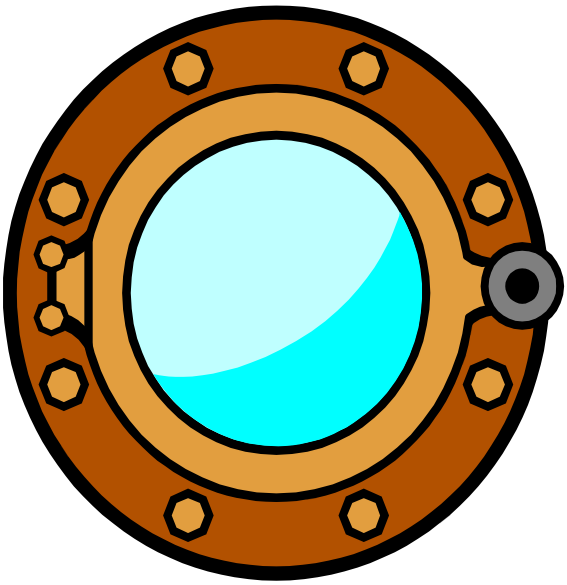
Haus Gottesdank

01.2017



Logbuch

Aus dem Inhalt:

Freuen Sie sich auf

- viele Fotos der letzten Feste
- Rückblick auf Höhepunkte
- Neues rund um Haus Gottesdank
- Ausflug zum Gasometer
- Neues aus der Kombüse
- Unseren neuen Bewohnerbeirat
- Termine und Ausflüge
- und natürlich viele Rätsel

Haus Gottesdank

01.2017

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Rückblick Gartenaktion	3
Rückblicke: Es wurde gefeiert	4
Weihnachtsmarkt im Haus Gottesdank	5
25 Jahre bei Haus Gottesdank: Karin Hetkamp	6
Rückblicke, Rätsel	7
Höhepunkte und Service im Haus Gottesdank	8-10
Unsere Termine in der 1. Jahreshälfte	11
Karneval 2017 im Haus Gottesdank	12
Informatives rund um Haus Gottesdank	13-14
Unser Angebot „Stammtisch"	15
Ausflüge zum Gasometer und zur Ludwigsgalerie	16
Neues aus der Kombüse	17
Historisches und Angebote der sozialen Betreuung	18-19
Rätselecke	20

Auf dem Foto einer Redaktionssitzung von links: Frau Pellny, Herr Paesch, Frau Verhey (PDL), Frau Ostmeier, Frau Herrmann (Geschäftsführung), Frau Juschkeit und Frau Januzik.

Möchten Sie auch bei unserer Hauszeitschrift mitwirken? Bitte melden Sie sich bei Frau Verhey!

Haus Gottesdank Senioreneinrichtung, gemeinnützige GmbH, Geschäftsführung Martina Herrmann, Pflegedienstleitung und Leitung der sozialen Betreuung Annegret Verhey, Hauswirtschaftsleitung Ulrike Gonska und von unseren Bewohnern Frau Ingeborg Juschkeit, Frau Wanda Ostmeier und Herr Horst Paesch

Das „Logbuch Haus Gottesdank" erscheint 2 - 3 pro Jahr.

Liebe Leserinnen und Leser unserer Hauszeitung
Logbuch Haus Gottesdank,

nun ist es an der Zeit den Winter endgültig loszulassen und mit Schwung den Frühling zu begrüßen. Die Tage werden wieder länger und das erste Grün sprießt hervor, wir können endlich die warmen Sonnenstrahlen genießen.
Damit das gelingt, wurde die Terrasse in Haus Sonnenallee gesäubert und mit neuen Gartenmöbeln bestückt. Hochbeete werden in Zukunft dort das ein oder andere Gärtnerherz höher schlagen lassen, mal sehen, wer dort beim Gießen und genießen so mithilft …schauen Sie mal vorbei. Auch die Dachterrasse in Haus Frohsinn ist mit neuen Gartenmöbeln ausgestattet, so kann der Sommer kommen, von dort können wir dann in bequemen Stühlen den Sonnenuntergang vielleicht bei dem einen oder anderen leckeren Getränk genießen.

Mit Schwung wird unser neues Bauvorhaben in diesem Jahr vorangetrieben, die Bauanträge für eine Tagespflege mit 17 Plätzen und 14 Wohneinheiten für betreutes Wohnen / Servicewohnen sind auf den Weg gebracht. Im Frühjahr / Sommer wird die Baustelle eröffnet werden.
Wir hoffen in diesem Jahr gemeinsam schon das Richtfest feiern zu können.
Auch die im letzten Jahr ins Leben gerufene Parkaktion wird in diesem Jahr weitere Früchte tragen, wir möchten gerne den Weg um den Teich begehbar machen und einen sicheren Zaun um den Teich anbringen.

Weitere Informationen und Geschichten erwarten Sie in dieser Ausgabe, also bleiben Sie neugierig im und rund um Haus Gottesdank.

Viel Vergnügen beim Lesen.

Ihre *Martina Herrmann*

Rückblick:
Im August 2016 folgten viele MitarbeiterInnen einem Aufruf, an einem Wochenende den Freizeitpark hinter Haus Gottesdank wieder auf Vordermann zu bringen. Unterstützt wurden die Helfer dabei von der freiwilligen Feuerwehr Königshardt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die Minigolfbahn wurde geputzt, die Wege wurden ausgebessert und sehr viel Unkraut wurde entfernt.
Vielen Dank an alle Helfer!

Es wurde viel gefeiert…

Mittwochs wird immer gefeiert!

Hier zum Beispiel am Mittwoch, 19.10.2016 bei unserem Herbstfest in unserem Kirchsaal im Haus Frohsinn…

…aber auch an anderen Tagen ist immer was los…

…wie beim Konzert der Hobbysingers
am 11.12.2016
oder beim freitäglichen Waffelbacken (Fotos unten).

Weihnachtsmarkt am 26.11.2016

Am 26.11.2016 fand unser großer Weihnachtsmarkt im Innenhof statt.

Eingeleitet wurde der Tag mit einem Ständchen vor dem Speisesaal…

…danach konnten die Bewohnerinnen und Bewohner mit ihren Angehörigen über den Innenhof bummeln, wo es allerlei Selbstgebasteltes und eine große Auswahl an Marmeladen, Likören und Ölen gab.

Die Festzelte wurden liebevoll von den Alltagsbegleitern und unserem sozialen Dienst geschmückt. Im Hintergrund klangen besinnliche Melodien zur Weihnachtszeit.

Unsere Küche hat sich einiges einfallen lassen und unter anderem ein riesiges Kuchenbüffet präsentiert. Dazu wurde im Außenbereich gegrillt, Reibekuchen gebacken und Glühwein angeboten!

25jähriges Arbeitsjubiläum Frau Karin Hetkamp

Hätte man das vor 25 Jahren gedacht?
Frau Karin Hetkamp (aus unserem Reinigungsteam) hat ihren ersten Arbeitstag bei Haus Gottesdank verbracht. Das Foto links ist kurz danach Anfang der 1990er Jahre entstanden.

Das runde Jubiläum wurde natürlich im Kreis der jetzigen Mitarbeiter gefeiert und auch ehemalige Arbeitskolleginnen haben es sich nicht nehmen lassen, Frau Hetkamp persönlich zu gratulieren.

Neben einem großen Blumenstrauß gab es auch ein Fotoalbum mit vielen Erinnerungsfotos aus dem letzten Vierteljahrhundert für Frau Hetkamp. Zu den Gratulanten gehörten unter anderem Frau Gonska (Foto links, Mitte) und die Geschäftsführung Frau Herrmann (2. von rechts).

Sudoku

Ziel ist es das 9x9-Gitter mit den Ziffern 1 bis 9 so zu füllen, dass in jeder Spalte und jeder Zeile und in jedem Gitter jede Ziffer genau einmal vorkommt.

Einfach

			6				3	2
8	6				2		4	
		2			9	7	6	
				4	1		5	
5				7				6
	9		2	6				
		1	8	9		5		
	8		5				9	4
9	5				6			

Schwierig

3								9
6	1				8		5	7
5		2	9		6	1		
9	7	8	6	2				
				9	4	8	7	6
		4	1			5		
2	6		4				1	8
8	5		7				3	4

Martinssingen am 11.11.2016

Pünktlich zu St. Martin besuchten uns am 11.11.2016 die Martinssänger des Kindergarten St. Barbara. Unsere Bewohner haben sich sehr gefreut.

Sternsänger am 04.01.2017

Zu Beginn des Lutherjahres 2017 konnten wir die Sternsänger von St. Barbara in unserem Haus begrüßen. Besonders für die Bewohner unserer Demenzwohngruppe Haus Glückauf war die Begegnung ein besonderes Erlebnis.

Vielen Dank im Namen unserer Bewohner!

Mittagstisch im Café Kränzchen für Jedermann

Seit einiger Zeit bieten wir Ihnen in unserem Café Kränzchen einen täglich wechselnden Mittagstisch an. Sie können unter 2 Gerichten wählen. In der Regel servieren wir Ihnen eine kleine Vorspeise, ein Hauptgericht sowie einen Nachtisch.
Der Preis beträgt 5,50 EUR.
Über eine Vorreservierung unter 0208 882643-0 oder vor Ort in unserem Café bzw. in der Verwaltung im Hauptgebäude freuen wir uns!
Den aktuellen Speiseplan finden Sie auf unserer Homepage www.HausGottesdank.de

Zahlenrätsel

Können Sie die unten stehenden Rätsel lösen? „Einfach" die mathematischen „Anweisungen" befolgen. Kleiner Tipp: Zum Schluss muss jeweils eine „Schnaps"-Zahl als Ergebnis stehen…

Einfach

Start	**6**
plus 12	
geteilt durch 2	
minus 3	
multipliziert mit 4	
dividiert durch 3	
plus 3	

Schwierig

Start	**4**
daraus die Wurzel	
plus 12	
minus 8	
dividiert durch 2	
mit sich selbst multipliziert	
plus 13	

Weitere Höhepunkte im Haus Gottesdank

Am 08.12.2016 war das Kasperle in unserem bereits festlich geschmückten Kirchsaal da.

Unsere Bewohner hatten großes Vergnügen beim Marionettentheater von Herrn Hartmann – aufgeführt wurde Rapunzel.

Die Wottelkirmes in Königshardt blickt schon auf eine sehr lange Tradition zurück.

Grund genug, um der Kirmes einen Besuch abzustatten. Frau Verhey begleitete mit unseren Alltagsbegleitern viele Bewohner, die sich sehr über den Ausflug auf den Rummelplatz gefreut haben. Dort wurde gegessen und getrunken und in Erinnerungen geschwelgt.

Seien Sie in diesem Jahr auch mit dabei und lassen sich das bunte Treiben dort nicht entgehen. Wir informieren Sie rechtzeitig vor dem nächsten Termin.

Ein unvergessener Tag auf der Wottelkirmes

Am Wochenende des Erntedankfestes findet alljährlich- und das bereits seit dem frühen 19. Jahrhundert- die Wottelkirmes (Wottel = Möhre) in Königshardt statt. Daher wünschten sich die Bewohner des Haus Gottesdank, während eines Stammtischs, einen Ausflug dorthin. So trafen wir uns im Bereich der Sonnenallee, um gemeinsam mit dem Bus zu diesem „Volksfest“ zu fahren. Am 1. Oktober 2016 trafen wir uns mit einer Gruppe von fast 30 Personen im Eingangsbereich der Sonnenallee. Bereits die Busfahrer begegneten uns freundlich, denn die Vorfreude war allen Bewohnern anzumerken. Infolge der Größe der Gruppe, mussten wir uns jedoch teilen und zwei kurz nacheinander fahrende Busse nutzen.

Als wir gemeinsam den Theodor-Spiering-Platz erreichten, riss der Himmel auf und wir konnten im Sonnenschein den Bauern- und Handwerkermarkt besuchen. Da am frühen Morgen noch wenig Schaulustige unterwegs waren, war es möglich, alle Stände zu bewundern und die Waren zu begutachten. Wir entdeckten sogar Wellensittiche und anderes „Federvieh“, da neben der eigentlichen Kirmes auch an rund 40 Ständen historische Handwerke wie Körbe flechten und Schmiedearbeiten präsentiert wurde. Am Käsestand wurde schmackhafter Ziegenkäse probiert (und erworben), außerdem schmeckten die Bananenchips und das Gebäck. Um die Mittagszeit schien die Sonne kräftig, so dass wir eine „Trinkrunde“ einlegen konnten. Je nach Wunsch gab es dazu Brat- bzw. Currywurst oder Fischbrötchen. Derartig gestärkt schlenderten wir dann über den Kirmesplatz und unterhielten uns über frühere Vergnügungen auf Kettenkarussell oder Riesenradfahrten. Allerdings mochte kein Bewohner ein Fahrgeschäft nutzen. Wie es zu einem Kirmesbesuch gehört, erhielt aber jeder Bewohner ein Lebkuchenherz. Nach etwa 4 Stunden beschlossen wir die Heimfahrt anzutreten. In unserem Café Kränzchen wartete ein leckeres Eintopfgericht auf uns, dass wir uns in gemütlicher und gut gelaunter Runde haben schmecken lassen. Mit einem Eierlikörchen schlossen wir unseren Ausflug ab und waren uns einig, dass wir auch im nächsten Jahr die Kirmes besuchen wollen! Noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Angehörigen, die diesen wunderbaren Ausflug begleitet haben!

Weiterer Service im Haus Gottesdank

Welches Kind mochte nicht diesen Reklamespruch der 60er Jahre: "Mutti, Mutti, er hat überhaupt nicht gebohrt!", der leider oft ein Wunschtraum blieb. Im Haus Gottesdank erfüllte sich dieser Wunsch für alle Bewohner, da Frau Dr. med. dent. Mechthild Niermann nur „kleines Besteck“ mit in die Einrichtung brachte. Unterstützt von Ihrer zahnmedizinischen Fachangestellten Frau Nina Ramseger untersuchte Sie in allen Wohnbereichen Bewohner. Durch einen Kooperationsvertrag stellt Frau Dr. Niermann sicher, dass Sie zweimal pro Jahr nun ins Haus Gottesdank kommt, um auf Ihren Wunsch hin, Ihre Zähne anzuschauen.

Der Befund wird sofort mit Ihnen besprochen. Für diese Serviceleistung händigen wir kurzfristig Ihre Krankenkassenkarte aus. Für eine nötige Behandlung ist der Weg zu den Praxisräumen auch nicht weit. Diese befinden sich auf der Kirchhellener Straße. Die Räume sind barrierefrei zu betreten.
Ihr Recht auf freie Arztwahl bleibt unberührt, denn alle Bewohner, die einen anderen Zahnarzt haben, können natürlich dessen Angebote weiter nutzen.
Frau Dr. Niermann kommt demnächst wieder ins Haus (Termine werden in den Schaukästen ausgehängt).

Weiterer Service im Haus Gottesdank

Landtagswahl 2017

Am 14.05.2017 wird der Landtag in Nordrhein-Westfalen neu gewählt.

Neben der Briefwahl ist auch die Wahl direkt in unserem Café Kränzchen vor Ort möglich.

Wenn Sie Hilfe beim Weg zum Café benötigen, informieren Sie bitte eine unserer Alltagsbegleiterinnen – diese sind Ihnen gerne behilflich!

Am 14.05.2017 ist außerdem Muttertag.

Wenn Sie mit Ihren Angehörigen das Café besuchen möchten, empfehlen wir Ihnen einen Tisch zu reservieren, da wir aufgrund des Wahllokals mit einem größeren Besucherandrang rechnen.

Weitere Höhepunkte im Haus Gottesdank

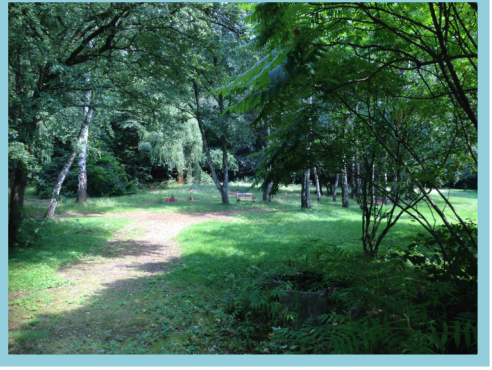
Am 14.12.2016 war die Auszubildende Cindy Fiebig des DM-Marktes auf der Kirchhellener Straße zu Gast in unserem Clubraum Sonnenallee.

Im Rahmen eines Projektes bastelte sie ehrenamtlich mit unseren Bewohnern weihnachtlichen Schmuck. Auch ihre Chefin war vor Ort und hatte großen Spass mit unseren Bewohnern.

Picknick im Freizeitpark

Nachdem unser großer Freizeitpark ehrenamtlich von vielen Mitarbeitern und der freiwilligen Feuerwehr auf Vordermann gebracht wurde, konnten unsere Bewohner die letzten Sommertage zu einem Picknick im Park nutzen.

Auch in diesem Jahr werden wir wieder einen Tag für ein Picknick einplanen. In naher Zukunft werden wir weitere Parkbänke, die wir durch Spenden erwerben konnten, im Garten aufstellen, so dass Sie die Grünanlage durchgängig nutzen können.



Ausflüge und Termine 2017

Februar

08.02.2017 Bewohner-Beiratswahl
22.02.2017 Prunksitzung im Kirchsaal

März

20.03.2017 Frühlingsanfang (Frühlingserwachen in den Wohnbereichen)
21.03.2017 Shopping im Sterkrader Tor
26.03.2017 Beginn der Sommerzeit

April

13.04.2017 Gründonnerstag: Gottesdienst mit Abendmahl
26.04.2017 Blumenfest

Mai

01.05.2017 Maifest mit Maibowle
14.05.2017 Muttertag und Landtagswahl
16.05.2017 Ausflug in den Kaisergarten
25.05.2017 Vatertagsfrühschoppen

Juni

16.06.2017 Fronleichnamskirmes Sterkrade (Besuch der Schwarzwald-Christel)
21.06.2017 Besuch der Frauenhilfe der Friedenskirche Sterkrade e.V.

Ausblick Juli

08.07.2017 Sommerfest
30.07.2017 Zentraler Gottesdienst im Haus Gottesdank (ab 11:15 Uhr)

Auch in 2017 wurde und wird viel gefeiert…

Zum Beispiel Karneval -

bereits am Mittwoch, 22.02.2017

regierten die „Jecken“ ab 14:11 Uhr

im Haus Gottesdank…

…Prinz Mario I. war mit seinem Gefolge zu

Gast und sorgte ebenso für gute Stimmung,

wie die „lustigen Frauen von Herz Jesu“, …

…die den Dschungel in den Kirchsaal brachten!
Zum bunten Programm gehörten auch der Entertainer Otto Flöge und unsere Alltagsbegleiter sowie die Mitarbeiter des sozialen Dienstes!

Herzlichen Dank an alle, die zu dieser gelungenen Feier beigetragen haben!

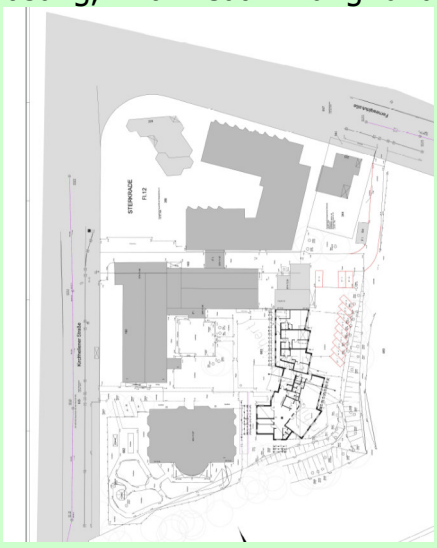
Informatives in und rund um Haus Gottesdank - 1

Investitionskostenantrag zum 01.01.2017

Leider können wir Ihnen zum aktuellen Zeitpunkt (Redaktionsschluss 31.03.2017) noch keine Neuigkeiten zum Investitionskostenantrag mitteilen. Der Landschaftsverband prüft derzeit noch unsere Unterlagen. Da zum 01.01.2017 nahezu alle Pflegeeinrichtungen in Nordrhein-Westfalen nach dem neuen Verfahren (GEPA) Dokumente einreichen mussten, kommt es leider beim Bescheid zu Verzögerungen. Trotzdem wird der Bescheid rückwirkend zum 01.01.2017 gültig, so dass für alle bisherigen Rechnungen aus 2017 eine Korrektur erstellt wird. Sobald wir den Bescheid vorliegen haben, informieren wir Sie schnellstmöglich!

Neubau einer Tagespflege und 14 Service-Wohneinheiten

In den nächsten Wochen können die Bagger anrollen. Unser Neubauvorhaben mit einer Tagespflege im Erdgeschoss und insgesamt 14 Wohneinheiten für Service-Wohnen hat Fahrt aufgenommen – der Bauantrag ist eingereicht. Bereits in Kürze werden die ersten Fortschritte zu sehen sein. Zunächst ist der Abriss des ehemaligen Heimleiter-Bungalows geplant, parallel dazu wird das ehemalige Wohngebäude unserer Hauswirtschaftsleitung (Frau Gonska) abgerissen. Das Gebäude, in dem unsere Wäscherei untergebracht ist, bleibt uns erhalten. Zur Absicherung der Baustelle ist es notwendig einen Bauzaun rund um diesen Bereich zu errichten. In dieser Zeit steht Ihnen deshalb unser Innenhof nur eingeschränkt zur Verfügung. Als Ausgleich haben wir die Terrassen von Haus Sonnenallee und Frohsinn Obergeschoss auf Vordermann gebracht und mit neuen Gartenmöbeln ausgestattet. Vom Balkon Frohsinn haben Sie einen hervorragenden Überblick über die anstehenden Arbeiten im Innenhof. Zeitnah nach dem Abriss wird auch die Baugrube für den Keller des Gebäudes ausgehoben. Die Zeichnung oben zeigt dann eine Ansicht des fertigen Gebäudes von der Innenhof-Seite. Voraussichtlich Ende 2017/Anfang 2018 wird die Tagespflege fertig gestellt sein. Insgesamt können wir dann 17 Tagesgästen eine Betreuung von ca. 09:30 bis 17:30 Uhr anbieten. Der Haupteingang befindet sich in der Mitte des Gebäudes – die Zufahrt vor Haus Glückauf wird bis zur Tür verlängert, so dass die Gäste barrierefrei in das Gebäude gelangen können. Die Tagespflege wird im Erdgeschoss auf der rechten Seite Platz finden. Links entstehen drei Wohnungen, die jeweils eine Terrasse zur hinteren Seite haben werden. Im Ober- und Dachgeschoss sind insgesamt 11 weitere Wohneinheiten geplant. Zur Ausstattung gehören ein Aufzug, Fußbodenheizung, schallisolierte Fenster mit 3fach-Verglasung, Wärmedämmung und kontrollierte Wohnraumbelüftungen, so dass das Gebäude nach dem „KfW-Standard 55" errichtet werden kann. Dies bedeutet, dass das Gebäude ca. 45% weniger Primärenergie benötigt, als ein vergleichbarer Neubau und damit spürbar weniger Heizkosten! Insgesamt verfügt die Tagespflege über ca. 308,00 m² zuzüglich Terrasse. Die 14 Wohnungen haben eine Größe von ca. 58 m² bis ca. 100 m², alle verfügen über eine Terrasse, eine Loggia oder einen Balkon. Insgesamt beträgt die Wohnfläche weit über 950 m² zuzüglich Nebenräumen.



Das Gebäude wird einen eigenen Namen erhalten – lassen Sie sich überraschen! Wir informieren Sie sobald wie möglich. Weitere Informationen erhalten Sie in Kürze auch über unsere Homepage www.HausGottesdank.de

Informatives in und rund um Haus Gottesdank - 2

Neuer Bewohnerbeirat

Am 08.02.2017 wurde unser neuer Bewohnerbeirat gewählt. Als Vorsitzende wurde Frau Wanda Ostmeier (Haus Sonnenallee) bestimmt. Vertreten wird sie von Frau Elfriede Seidel (Haus Sonnenallee). Als Schriftführerin ist Frau Sigrid Jansen (Tochter Bewohnerin Frau Elisabeth Jansen (Haus Frohsinn EG)) benannt.

Auf unserem Foto von links: Elfriede Seidel, Annegret Verhey (Pflegedienstleiterin), Helene Krüger, Wanda Ostmeier, Sigrid Jansen, Margarethe Grewer.

Pflegestärkungsgesetz II und III

Was ändert sich für Pflegebedürftige in unserer Einrichtung?
Durch die Überführung auf die neuen Pflegegrade zum 01.01.2017 haben viele Bewohner höhere Leistungen der Pflegeversicherung erhalten, niemand wurde schlechter gestellt. Seit 2017 gilt in jeder vollstationären Pflegeeinrichtung ein einrichtungseinheitlicher pflegebedingter Eigenanteil. Das heißt: Es gibt innerhalb ein und derselben Einrichtung keinen Unterschied mehr bei den pflegebedingten Eigenanteilen der Bewohnerinnen und Bewohner mit den Pflegegraden 2 bis 5. Alle Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen haben darüber hinaus Anspruch auf zusätzliche Betreuungsangebote wie Zeit für Spaziergänge oder Vorlesen, dies wird durch unsere Alltagsbegleiterinnen gewährleistet.

Was geschieht mit dem zu zahlenden Eigenanteil bei Höherstufung?
Für die Pflegegrade 2 bis 5 gilt ab dem 01.01.2017 ein einrichtungseinheitlicher pflegebedingter Eigenanteil. Früher stieg ab diesem Zeitpunkt im Falle einer Höherstufung der Pflegebedürftigkeit zwar die Leistung der Pflegeversicherung an, gleichzeitig aber nahm auch der pflegebedingte Eigenanteil zu. Dies konnte dazu führen, dass Pflegebedürftige aufgrund eines möglichen höheren Eigenanteils auf eine Neubegutachtung verzichteten, obwohl sie mehr Pflege brauchten. Dieser Eigenanteil steigt seit dem 01.01.2017 nicht mehr an, wenn jemand in einen höheren Pflegegrad eingestuft werden muss. Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gern!

Quelle: www.pflegestaerkungsgesetz.de

Unser Angebot „Stammtisch“

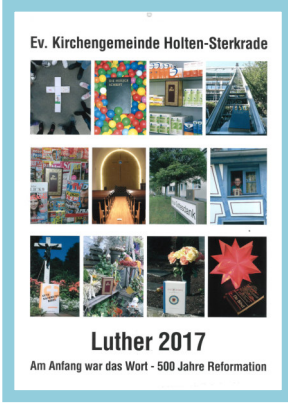
Liebe Bewohner des Haus Gottesdank!
Mein Name ist Maren Strathmann und ich bin seit Mai des letzten Jahres neben meiner Tätigkeit in der Verwaltung auch in der sozialen Betreuung tätig. Jeden Dienstag zwischen 10:00 Uhr und 11:15 Uhr betreue ich den Stammtisch in unserem Café Kränzchen.

Beim Stimmtisch wird gerätselt, gesungen, geklönt – und ganz nebenbei können neue Freundschaften entstehen!

Hierzu ist jeder Bewohner des Haus Gottesdank herzlich eingeladen. In gemütlicher Runde und bei einem heißen Kaffee wird gesungen und geplaudert. Die Themen, die wir besprechen, sind sehr unterschiedlich. Mal wird über das aktuelle Weltgeschehen gesprochen, mal über das Wetter, manchmal aber auch über ernstere Themen. Beim Stammtisch informiere ich außerdem über bevorstehende Veranstaltungen im Haus Gottesdank, wie zum Beispiel Ausflüge oder Feste. In regelmäßigen Abständen nimmt auch unser „Chefkoch“ Herr Stieger am Stammtisch teil, um zukünftige Speisepläne zu besprechen. Nachdem wir dann gemeinsam mit einem fruchtigen Genever (Johannisbeerlikör) angestoßen haben, lese ich meist noch eine Geschichte oder ein Gedicht vor und wir lösen zusammen ein Rätsel.

Sie finden, das hört sich interessant an? Dann kommen Sie doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns über weitere Teilnehmer…

Kalender mit Haus Gottesdank-Motiv

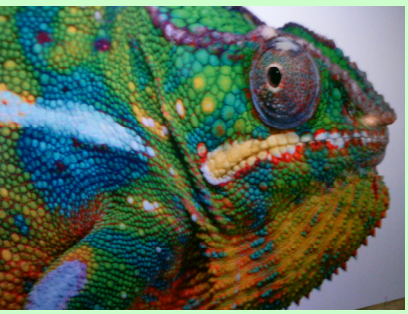


Zum Lutherjahr 2017 ist ein Kalender der evangelischen Kirchengemeinde Holten-Sterkrade erschienen. Der Juli zeigt eine Ansicht von Haus Gottesdank mit der Bibel aus unserem Kirchensaal.

Ein Grund mehr, sich auf den Sommer zu freuen…

Ausflug zum Gasometer

Heute möchte ich Ihnen von unserem Ausflug zum Gasometer berichten.



Bei schönstem Wetter fuhren wir am 16.08.2016 um 14:00 Uhr los und alle waren gespannt, was uns dort wohl erwartet. Es war eine Ausstellung, die unter dem Motto „Wunder der Natur" stand. Großformatige Fotografien und einzigartige Filmdokumente führten uns in die faszinierende Welt der Tiere und Pflanzen.
Auf der 1. Eingangsebene faszinierte uns sofort eine 3D-Dokumentation eines Embryos. Dieses fand Frau Weßnig sehr schön, vor allem, weil es zu ihrer Zeit diese Möglichkeit nicht gab solche Fotos zu bekommen. Es gab viele schöne Fotos und Filmdokumente von Tieren und Pflanzen. Wir sind dann mit dem Aufzug auf die schönste Ebene gefahren worden. Das war für uns alle der Höhepunkt der ganzen Ausstellung: Im 100 Meter hohen Luftraum des Gasometers ist eine riesige Skulptur der Erde, deren Durchmesser 20 Meter beträgt und auf die hoch aufgelöste bewegte Satellitenbilder übertragen werden. Wir konnten hierbei mit einzigartiger Schärfe den Wechsel der Tages- und Jahreszeiten beobachten.
Bis zum nächsten Ausflug
Ihre Gaby Kübbeler (Alltagsbegleiterin)

Ausflug zur Ludwigsgalerie

Am 06.09.2016 unternahmen wir einen gemeinsamen Ausflug zur Ludwigsgalerie am Schloss Oberhausen mit den Bewohnern von Haus Glückauf und deren Angehörigen. Nach einem gemütlichen Start im Trausaal bei Kaffee und Kuchen wurden wir entspannt durch die Galerie begleitet - immer mit Musik untermalt. Die Ausstellung war von Regine Relanc, die dort Modefotos ausstellte. Im ersten Raum wurden alle leicht umgekleidet mit Hüten, Schaals, Stolas, um sich auf das Thema einstellen zu können. Im ersten Raum ging es um Italienische Fotos, diese wurden zur Besichtigung mit "Volare" untermalt und im Raum Frankreich wurden Chansons von Edith Piaf gespielt. Zum Schluss wurde noch ein Gruppenfoto erstellt. Um den schönen Ausflug abzurunden sind wir am Rhein-Herne-Kanal beim Kaisergarten entlang spaziert.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Ausflug – Ihre Stefanie Weinkath (Pflegefachkraft)

- *Sie suchen Antworten auf Ihre Fragen?*
- *Verlauf der Erkrankung?*
- *Umgang mit Menschen mit Demenz?*
- *Wer hilft mir bei der Pflege und Betreuung?*
- *Wo gibt es Betreuungsangebote?*
- *Wer hilft mir bei Alltagsproblemen?*
- *Wie kann ich finanzielle Hilfen bekommen?*
- *Wo finde ich andere Angehörige, denen es ebenso geht?*

Das Netzwerk Demenz, dem auch Haus Gottesdank angehört, bietet an unterschiedlichen Orten in ganz Oberhausen Hilfestellung und Beratung zu den oben genannten Themen.
Nach vorheriger Terminabsprache unter 0208 882643-0 beraten wir Sie gern (offene Sprechstunde montags von 15:00 – 17:00 Uhr in unserem Café Kränzchen)!

Unser neuer Küchenleiter im „Steckbrief"

Michael Stieger geboren in Krefeld, wohnhaft Moers. Im April wird er 49.
Seit 23 Jahren verheiratet, 2 Kinder, „alles" Jungs, 10 und 13 Jahre.
Seit 33 Jahren in und um die Gastronomie unterwegs.
Hobbys: Filme sehen, Motorrad fahren, Bücher lesen, die Jungs bespaßen.
Sport aktiv: Crosslauf, Kampfkunst Shaolin Kempo Wushu, allgemeine Workouts
Sport passiv: Fussball/Eishockey
Lieblingsessen: großes Ribeyesteak mit Salat und Ofenkartoffel
Lieblingsautor: Dick Francis
Lieblingsurlaubsziel: Städte an Wasser, Sonne, Strand.
Wunschziel: Canada

Neues aus der Kombüse

Unser Küchenleiter Herr Stieger (oder der 2. Koch Herr Stuchlik) nimmt in unregelmäßigen Abständen am Stammtisch teil, um die neu erstellten Speisepläne mit Ihnen abzustimmen. Kommen Sie doch einfach zum nächsten Stammtisch dazu und geben ihm eine Rückmeldung zum Mittagstisch.

Die nächste Wäschebörse findet am Donnerstag. 27.04.2017 in der Zeit von 11:00 bis 16:00 Uhr statt. Hier haben Sie die Möglichkeit, verloren gegangene Wäschestücke wieder zu finden.

Die nächste Reinigung der Fenster findet in folgendem Zeitraum statt:

Sonnenallee: Juni

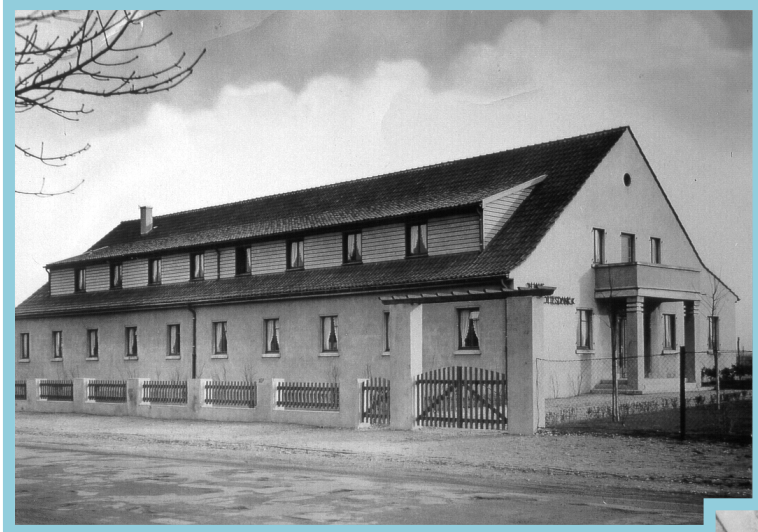
Frohsinn: April

Glückauf: Mai

Wir suchen eine Bewohnerin, die uns bei kleineren Reparaturarbeiten an Wäschestücken unterstützen kann (Knöpfe annähen, Naht reparieren etc.)

Interessierte wenden sich bitte an Frau Gonska.

Haus Gottesdank „historisch“ – Teil 1

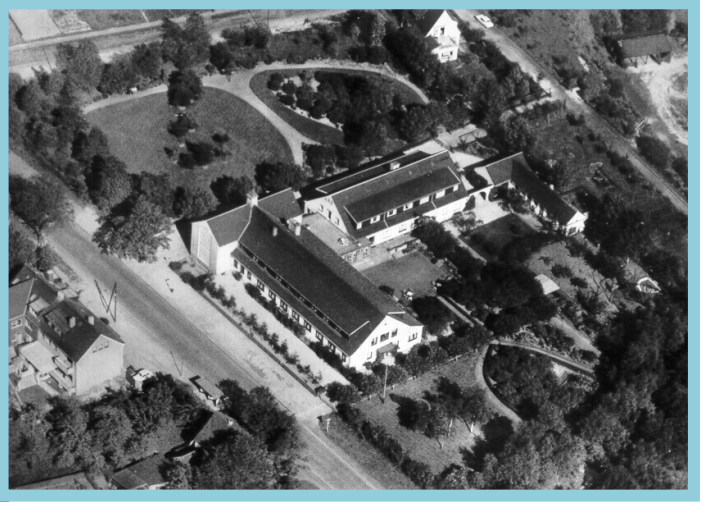


In dieser Ausgabe des Logbuchs beginnen wir mit einer Serie über die Historie von Haus Gottesdank. Eine Quelle ist die Rückschau unserer Gründerin Frau Käte Kolkmann aus dem Jahr 1980.

„Haus Gottesdank ist ein Altenwohnheim für 80 alte Menschen, die der Hilfe bedürfen. Seine Geschichte und seine Entwicklung zu umschreiben, sollte kein großes Problem sein, wenn es sich um ein Haus handeln würde, welches man nach Plänen baut und fertigstellt. Das aber ist in diesem vor uns liegenden Falle nicht möglich. Irgendjemand bezeichnete...

...diese Einrichtung als ein Wunder; wenn man genau hinschaut, erscheint es auch wie ein Wunder, dass 7 Häuser entstehen konnten ohne finanzielle Sicherheit, ohne gesicherte Trägerschaft."

Auf dem Foto oben sehen Sie Haus Gottesdank ca. im Jahr 1950. Die rechte Luftaufnahme stammt aus dem Jahr 1964. Seit dem hat sich Einiges getan. Auf dem Bild der Luftaufnahme fehlt das in den 1970er Jahren errichtete heutige Café Kränzchen mit den Räumlichkeiten der sozialen Betreuung, sowie unsere Wohnbereiche Haus Sonnenallee und Haus Glückauf (Demenzwohngruppe).
Lesen Sie mehr in der nächsten Logbuch-Ausgabe!



Alles neu macht der Mai - so sagt ein altes Sprichwort...

Ab Mai machen wir uns in der sozialen Betreuung auf den Weg unser Wochenangebot zu erneuern. Wir werden ab dem 01.05.2017 jeden Montag, Dienstag, Donnerstag und Samstag das Café Kränzchen übernehmen und dort Angebote fürs Gedächtnis und natürlich fürs Musikvergnügen starten. Wir werden zusätzlich einen Tag Gedächtnistraining anbieten sowie ein Kaffeequiz, beim dem es Gewinnchancen gibt, durchführen. Weiterhin wird ein Kreativangebot dort seinen Platz finden und zu unser aller Vergnügen wird das Café Kränzchen an diesen Tagen von 15.00 Uhr bis 17.45 Uhr länger geöffnet sein. Sommernachmittage bis zum Abendessen sind also an diesen Tagen gesichert.
Altbewährt und deshalb nicht geändert wird der Mittwoch sein, an dem unser Mittwochsfest stattfindet. Freitags sorgen wir weiterhin für leckeren Waffel- und Kaffeeduft in den Wohnbereichen, das Waffelbacken findet weiterhin in den Wohnbereichen statt. Auch der Stammtisch (dienstags) und Bingo (freitags) finden zu den bekannten Terminen weiterhin im Café Kränzchen statt.

Bitte beachten Sie auch unser Ausflugs- und Feierprogramm selbstverständlich holen wir Sie zu den Angeboten ab, wenn Sie selbst nicht in der Lage sind, zu den Orten des Geschehens zu gelangen. Auf der nächsten Seite können Sie den veränderten Wochenplan der sozialen Betreuung studieren. In diesem Sinne bleiben wir gerne mit Ihnen in Kontakt.
Es grüßt Sie herzlich

Ihre Annegret Verhey
(PDL und Leitung soziale Betreuung)

Unsere Wochenangebote der sozialen Betreuung

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
08:30 Morgenandacht Aktuelles	08:30 Morgenandacht Aktuelles	08:30 Morgenandacht Aktuelles	08:30 Morgenandacht Aktuelles	08:30 Morgenandacht Aktuelles	08:30 Aktuelles	08:30 Aktuelles
ab 10:00 Frisör Haus Frohsinn 1. Etage	10:30 – 11:15 Sturz-prophylaxe Haus Frohsinn		ab 09:30 jeden 1. Donnerstag evangelischer Gottesdienst jeden 3. Donnerstag katholischer Gottesdienst	10:15 – 11:15 Bingo im Café Kränzchen		
10.45 – 11:30 Spielerunde Haus Sonnenallee	10:00 – 11:30 Stammtisch im Café Kränzchen 12:00 – 14:00 Café Kränzchen Mittagstisch	10:30 – 11:15 Seniorensport Haus Frohsinn 1. Etage Kirchsaal	10:30 – 11:15 Sturz-prophylaxe Haus Glückauf	09:30 – 11:00 Musik und Bewegung Haus Frohsinn 1. Etage		10:00 – 11:15 14tägig Musik und Bewegung Haus Sonnenallee im Clubraum
10:45 – 11:30 Männer-Stammtisch im Café Kränzchen	13:15 – 14:00 *Einkauf in der Umgebung* jeden 2. und 4. Dienstag/Monat	12:00 – 14:00 Café Kränzchen Mittagstisch	12:00 – 14:00 Café Kränzchen Mittagstisch	12:00 – 14:00 Café Kränzchen Mittagstisch	12:00 – 14:00 Café Kränzchen Mittagstisch	12:00 – 14:00 Café Kränzchen Mittagstisch
12:00 – 14:00 Mittagstisch für externe Gäste im Café Kränzchen 13:00 – 14:00 Laufsport-gruppe Treffpunkt Sonnenallee	16:00 – 16:45 *gemeinsam Singen* Haus Frohsinn 1. Etage	15:00 – 17:00 Mittwochsfeste, Aktivitäten Spiele, Ausflüge, Live Musik, Kino, Lesungen, kreativ sein etc.	13:00 – 14:00 Laufsport-gruppe Treffpunkt Sonnenallee	15:00 – 16:45 Café Kränzchen Waffeln mit heißen Kirschen & Sahne	15:00 – 17:30 Café Kränzchen	15:00 – 16:45 Café Kränzchen Klönen im Café
15:00 – 17:30 16:00 – 16:45 Gedächtnis-training	15:00 – 16:30 Stammtisch der Frauenhilfe Café Kränzchen Jeden 1. Dienstag/ Monat	15:00 – 16:45 Café Kränzchen	15:00 – 17:30 16:00 – 16:45 Kreativ-Angebot	16:00 – 16:45 gemeinsam Singen Clubraum Haus Sonnenallee	16:00 – 17:30 Oldies but goldies Tanzcafé Alte Schlager im Café Kränzchen	
15:15 – 16:15 Musik und Bewegung Haus Sonnenallee Clubraum	15:00 – 17:30 16:00 – 16:45 Kaffee-Quiz					

Änderungen vorbehalten – unser Angebot wird ständig aktualisiert.

Rätselecke

Auflösungen unserer letzten Logbuch-Rätsel: Sudoku (Seite 6)

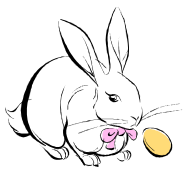
Einfach

9	5	7	3	4	2	8	1	6
1	8	3	7	5	6	9	4	2
4	2	6	1	8	9	7	3	5
3	6	2	9	7	5	4	8	1
5	9	8	4	2	1	6	7	3
7	1	4	6	3	8	5	2	9
6	7	9	2	1	4	3	5	8
2	3	5	8	9	7	1	6	4
8	4	1	5	6	3	2	9	7

Schwierig

3	8	5	9	7	2	6	1	4
7	4	9	6	3	1	8	2	5
6	2	1	4	8	5	7	9	3
5	1	4	8	2	7	3	6	9
9	3	8	1	6	4	5	7	2
2	7	6	5	9	3	4	8	1
1	9	7	3	5	8	2	4	6
8	6	3	2	4	9	1	5	7
4	5	2	7	1	6	9	3	8

Lösungen Seite 7 (Zahlenrätsel):
Einfach: 7 + 9 : 2 - 3 * 4 : 5 + 7 = 11
Schwierig: √9 + 18 - 9 : 2 * 6 + 8 = 44
Lösung Seite 16 (Nudelrätsel): Logbuch



Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner, die die richtige Lösung wussten.

Liebe Rätselfreunde! In unserem heutigen Rätsel dreht sich alles um unser Neubauvorhaben, wobei die Lösungsbuchstaben der Fragen das heutige Lösungswort ergeben. Bitte melden Sie sich mit Ihrer Lösung bei Frau Verhey – für das richtige Wort gibt es wieder einen kleinen Preis zu gewinnen.

1. Wer erstellt üblicherweise die Bauunterlagen (Skizzen etc.)?

K) ein Architekt C) die zuständige Stadt F) ein Landschaftsgärtner

2. Was ist in unserem Neubau unter anderem geplant?

i) eine Morgenpflege o) eine Tagespflege e) eine Abendpflege

3. Welches Gebäude wird für den Neubau u.a. abgerissen?

r) großes Gartenhaus l) altes Heimleiterhaus n) Wartehaus

4. Wie viele Tagesgäste können die Tagespflege nutzen?

f) 4 b) 81 k) 17

5. Was ist eine Loggia?

d) ein Abstellraum m) ein Freisitz / Balkon u) ein Kellerabgang

6. Wie viele Wohnungen sind in unserem Neubau vorgesehen?

a) 14 r) 4 m) 31

7. Wie kommt man in unserem Neubau in die oberen Etagen?

f) mit einem Seilzug h) nur über Paternoster n) per Treppe oder Aufzug

8. Wie werden die Fenster des Neubaus ausgelegt sein?

t) 1fach verglast b) doppelt verglast n) 3fach verglast